

---

**Mi 13. &  
Do 14.3.  
20:00**

**Paradiddle Solo**  
Fritz Hauser mit  
Hansjörg Betschart, Regie  
& Leslie Leon, Vocal Coach

Konzert



**GARE DU NORD**

## Paradiddle

Paradiddle, das neue Soloprogramm von Fritz Hauser begleitet das Publikum von Hausers Anfängen als Schlagzeuger bis zu seiner heutigen Auseinandersetzung mit perkussiven Ausdrucksmitteln. In Zusammenarbeit mit Hansjörg Betschart (Text & Regie) und Leslie Leon (Vocal Coach) entsteht eine eigene Art von Konzert: Hauser trommelt, spricht, flüstert, räsoniert, murmelt, summt, singt, erzählt - seine Reise.

## Fritz Hauser

Fritz Hauser hat in über 50 Jahren Bühnenpräsenz seine Musik immer wieder hinterfragt, in neue Zusammenhänge gestellt und versucht, das Schlagzeug aus seiner angestammten Funktion als Taktgeber zu befreien.

Seine Klangsprache ist geprägt von Reduktion und Dynamik, und sein Umgang mit Raum, Stille und Bewegung ist einzigartig. Hauser hat in verschiedensten Formationen - vom Solo bis zum Sinfonieorchester, vom Trio für Neue Musik bis zu Grenzen sprengenden Projekten mit Amateuren - gewirkt, und hat in Zusammenarbeit mit Künstler:innen aller Gattungen vom Tanz bis zur Malerei, mit Regisseur:innen und Komponist:innen, eine musikalische Schärfeneinstellung zu entwickeln, die ihm erlaubt, auch weit über die Grenzen seines Instruments zu denken, zu komponieren, zu konzipieren, zu spielen.



Fritz Hauser © zVg

## Hansjörg Betschart

In seinen Anfängen gründete der Regisseur und Autor in Basel das Junge Theater und leitete es mehrere Jahre. Betschart inszenierte anschliessend in drei europäischen Sprachen meist zeitgenössische Texte, wie Mankell oder Noren, deren Texte er auch übersetzt. Er hat an Stadt- und Staatstheatern in Deutschland, Österreich, Mexiko und Schweden Klassiker der Moderne auf die Bühne gebracht, wie Beckett, Jandl oder O'Neill, sich aber vor allem mit zeitgenössischer Dramatik beschäftigt. Betschart hat mit Kollektiven in Deutschland und der freien Szene der Schweiz genreübergreifend gearbeitet, Stücke entwickelt oder musikalische Cross-Over-Projekte realisiert, und dabei eine eigene Arbeitsweise entwickelt. Seine Arbeiten haben ihn immer wieder mit bestehenden musikalischen Ensembles (z.B. Zürich Jazz Orchestra) oder ad hoc zusammengestellten Orchestern und Ensembles zusammengebracht - zuletzt am Theater Rigiblick in Zürich. Als Autor und Dozent hat er mehrere Bücher geschrieben.

## Leslie Leon

Leslie Leons Bühnentätigkeit umfasst Konzert- und Musiktheaterproduktionen in der Schweiz, Deutschland, Frankreich, in den USA, Mexiko, Ägypten, Litauen, u.a. am Lucerne Festival, Theaterspektakel Zürich, La Bâtie Genf, Internationale Festwochen Davos, Festival d'Automne Paris, Maerz Musik Berlin, Wiener Festwochen, Wien Modern, Warschauer Herbst, Festival del Centro Histórico de Mexico City, Is-Arti Festival Vilnius.

Sie wurde u. a. nach Hannover, Leipzig und Zürich verpflichtet und arbeitete unter Regie von u.a. Susanne Kennedy und Andreas Homoki. Sie sang u.a. mit dem Basler Sinfonieorchester, dem Kammerorchester Basel, dem Tonhalle Orchester Zürich und dem Klangforum Wien und erhielt zahlreiche Stipendien und Preise. Leslie Leons Repertoire umfasst die wichtigen Konzert- und Opernpartien vom Barock bis zur Moderne; wichtige Schwerpunkte ihrer sängerischen Tätigkeit liegen auf alter und zeitgenössischer avantgardistischer Kammer- und Orchestermusik, sie brachte zahlreiche für sie geschriebene Werke in Musiktheater und Konzert zur Uraufführung. Leslie Leon arbeitet regelmässig auch interdisziplinär für Tanzprojekte und Projekte mit bildenden Künstlern. Ein weiterer Schwerpunkt in Leslie Leons künstlerischem Schaffen liegt auf der Arbeit als Sprecherin auf der Bühne und für Hörspiel- und Filmproduktionen. Sie hat zur Stimme in der zeitgenössischen Vokalmusik an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg promoviert. Als Vocal-Coach und Dozentin ist sie u. a. für das Goethe Institut, die Berliner Festspiele, die Hochschule für Musik Freiburg und die Macromedia University tätig.

Mitwirkende	Fritz Hauser (Komposition/Spiel), Hansjörg Betschart (Text/Regie), Leslie Leon (Vocal Coach)
Programm	Fritz Hauser (*1953): Paradiddle Kompositionen (2024)
Dauer	ca. 60 Minuten, keine Pause
Webseiten	<a href="http://www.leslieleon.net">www.leslieleon.net</a> <a href="http://www.fritzhauser.ch">www.fritzhauser.ch</a> <a href="http://www.artbetsch.ch">www.artbetsch.ch</a>
Fotos	Titel © Peter Schnetz Seite 2 © zVg

### Vorschau Gare du Nord

Fr 15.3., 20:00	Swiss Chamber Soloists <b>Vox Holliger</b>
Di 19.3., 20:00	Friendly Takeover 3 - Alicja Pilarczyk <b>Pilarczyk/Bogusławska/Newton</b> <b>«Soliloquy III»</b>
Di 26.3., 20:00	Friendly Takeover 4 - Jannik Giger <b>PRICE &amp; Tobias Koch</b>
Di 2.4., 19:00	Institut Architektur FHNW <b>Vortragsreihe «Ein Haus...»</b>
Di 9.4., 20:00	Friendly Takeover 5 - Miguel Ángel García Martín <b>«Aufbau/Abbau»</b>
Fr & Sa 12. & 13.4., 20:00	Ensemble Phoenix Basel <b>Kon-Text</b>
So 14.4., 11:00	Belcea Quartet <b>Beethoven</b>